



GEMEINDEZEITUNG

Information des Bürgermeisters

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeindeamt Weißbach bei Lofer
Unterweißbach 36
5093 Weißbach bei Lofer
Email: gemeinde@weissbach.at
Web: www.weissbach.at



Schneeschuhwandern auf der Litzlalm
(Foto: Naturpark Weißbach)

Ausgabe Nr.: 1
Jänner / Februar 2011



www.weissbach.at

aus dem INHALT:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Neues aus dem Naturpark
- Standesfälle 2010
- Glückwünsche Seniorenheime 2010
- Ehrung Tourismus
- Information Abbucher für Gemeindeabgaben
- Ehrung Andrea und Hans Snabel
- Information Sportverein
- Heizscheck 2010/11
- Zertifikatslehrgang FreiwilligenkoordinatorIn
- Kneipp Aktiv Club Saalachtal
- Information der Jungschar
- Weihnachtsgewinnspiel 2010
- Auszug aus dem Voranschlag
- Volksbegehren Raus aus Euratom



**Liebe Weißbacherinnen,
Liebe Weißbacher!**

Auch heuer wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr die Verlosung des Weihnachtsgewinnspieles durchgeführt. Mit knapp 50%iger Beteiligung hatten wir erneut eine Rekordteilnahme. Dies zeigt, dass dieses Gewinnspiel trotz anspruchsvoller Fragen sehr beliebt ist. Ich möchte allen Gewinnern zu ihren Preisen gratulieren. Danke auch an alle Sponsoren für die sehr ansprechenden Preise.

Im Güterwegbereich hat sich im vergangenen Jahr sehr viel getan. So konnte knapp vor Weihnachten ein sehr wichtiges Teilstück der Pürzlbachstraße für den Verkehr frei gegeben werden. Die großen Erleichterungen für die Anrainer und Gäste sind somit schon im heurigen Winter spürbar. Heuer wird der Ausbau fortgesetzt bzw. mit ersten Asphaltierungsarbeiten begonnen. Geplante Fertigstellung der Straße ist Herbst 2012.

Ein weiteres lang geplantes Projekt konnte endlich verwirklicht werden. Als erstes Teilstück der Zufahrt zum Hackerbauern konnte knapp vor Weihnachten die neue Hackerbrücke fertig gestellt werden.



Für die Anrainer, aber auch für die ganze Gemeinde, geht damit der lang gehegte Wunsch nach dem Neubau der Brücke in Erfüllung. Die sogenannte Hackerrunde wird sowohl von Gästen als auch von Einheimischen gerne genutzt. So schön und vor allem wichtig diese Maßnahmen auch sind, verlangen sie den Anrainern und der Gemeinde in finanzieller Hinsicht doch einiges ab.

Als letzter großer Brocken im Güterwegbereich steht uns noch der Neubau der Mahderstraße bevor. Auch hier konnte im Spätherbst des letzten Jahres unter den Anrainern eine grundsätzliche Einigung über die Finanzierung und Trassenführung erreicht werden. Heuer soll mit den Planungen seitens der Güterwegebauabteilung des Landes begonnen werden.

Das Hochwasser im Juni 2010 ist für viele von uns schon wieder fast in Vergessenheit geraten. Dieses Hochwasser, welches mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr unsere Häuser vor größeren Schäden bewahrt hat, hat auf den Feldern entlang der Saalach doch erhebliche Schäden verursacht. Die Schäden gingen sogar soweit, dass in manchen Teilen ein 100%iger Ernteausfall zu beklagen war. Daher mussten von den betroffenen Bauern große Mengen an Futtermitteln angekauft werden, geschweige denn von den Instandsetzungsarbeiten auf den Feldern. Um die Schäden für die Landwirtschaft auszugleichen, gibt es den Katastrophenfonds, welcher den durch Experten festgestellten Schaden halbwegs ausgleichen soll. Leider wurden die Schäden nur zum Teil anerkannt und von der anerkannten Summe nur 30% ausbezahlt. Dies ergibt für die Geschädigten eine große finanzielle Einbuße. So müssen unsere Bauern die Verbauungsmaßnahmen, welche im Zentralraum Saalfelden getätigt wurden und werden, durch ständig wiederkehrende Hochwässer und damit verbundene Schäden teuer bezahlen. Daher sind wir aufgerufen hier tätig zu werden, bevor unsere sehr aktiven Landwirte ihre Freude an ihrem Berufsstand verlieren.

Das Jahr 2011 wurde von der europäischen Union zum Jahr der Freiwilligentätigkeit ausgerufen. Es werden in Österreich, aber auch in Salzburg, sehr viele Veranstaltungen zu diesem Thema stattfinden. Auch wir werden die Freiwilligkeit in diesem Jahr verstärkt hervorheben, zeichnet die große Bereitschaft zur Freiwilligentätigkeit unsere Gemeinde doch seit jeher aus.

Euer Bürgermeister


Josef Michael Hohenwarter

**Email: buergmeister@weissbach.at
Tel.: 0664 45 55 441**

*spruch des
monats*

*Wer sich nicht entscheiden kann,
muss die Entscheidungen hin-
nehmen, die andere für ihn treffen.*

(AutorIn unbekannt)



Neues aus dem Naturpark –

Adventausklang als Startschuss für das Winterprogramm 2010/11

Am 19. Dezember konnte wie bereits im Vorjahr der Adventausklang gemeinsam gefeiert werden. Bei herrlichem Winterwetter führte ein Fackelspaziergang zu einer kleinen Feuerstelle, um die wir für die Waldtiere Weihnachtsbäume schmückten und mit vorweihnachtlichen Texten und heißem Tee die Adventstimmung genossen. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die für einen gelungenen Startschuss für das Winterprogramm dieser Saison sorgten.



Zwischen den Feiertagen konnten die ersten geführten Schneeschuhwanderungen erfolgreich angeboten werden und auch die Verleihmöglichkeit im Naturparkbüro (Tagesverleihgebühr Schneeschuhe inkl. Stecken € 7,-) wurde bereits von Einheimischen und Gästen genutzt.

Das Winterprogramm liegt im Naturparkbüro auf und ich bitte die Zimmervermieter unter euch, dieses auch an Gäste weiterzugeben, vielen Dank. Auch ein Plakat (A4) mit den einzelnen Terminen und wichtigsten Informationen zu Anmeldung etc. gibt es bei mir:

- Montag Winterstreifzug mit Fackelspaziergang
- Dienstag Eisstockschießen
- Mittwoch Winterzauber am Gaudiberg
- Mittwoch Zipfelbob-Rennen
- Donnerstag Schneeschuhwanderung
- Verleih von Schneeschuhen, Schneetellern, Zipfelbob im Naturparkbüro

Naturpark Werkstatt

Im Rahmen der Naturparkwerkstatt gibt es ebenfalls wieder verschiedene Aktivitäten vom Filzen über die Kräuterverarbeitung bis hin zur Sicherheit im Schnee (kleine Lawinenkunde):

Termine und Themen:

Filzen mit Christl Leitinger

Freitag 18.02. und 11.03.

Kräuter verarbeiten mit Helga Millinger

Freitag 04. und 25.02.

Kleine Lawinenkunde für Tourengerher
mit Herbert Hohenwarter

Freitag 11. 02.

Wir freuen uns auf viele interessierte TeilnehmerInnen!

Naturpark-Spezialitäten

Am 12. Jänner fand in St. Pölten ein Österreich weites Treffen zum Projekt Naturpark-Spezialitäten statt. In diesem Zusammenhang werden im Naturpark Weißbach dieses Jahr zwei bis drei Weiterbildungstage gemeinsam mit dem LFI angeboten, die mit den bereits aktiven Naturpark-Produzentinnen inhaltlich abgestimmt wurden, gerne aber auch von möglichen zukünftigen ProduzentInnen besucht werden können. Die Themenbereiche werden rechtliche Rahmenbedingungen ebenso wie produktionstechnisches Wissen zu Kräuter/Frucht- und Milchverarbeitung umfassen. Nähere Informationen gibt es in Kürze im Naturparkbüro.

Wie immer freue ich mich über jede/-n, der für Anregungen oder Fragen im Naturparkbüro vorbeischaute.

Eure Christine

Standesfälle 2010

GEBURTEN

Haitzmann Christian am 10. 01.
von Elisabeth und Hubert Haitzmann

Pirkner Magdalena Grissana am 03. 07.
von Phatcharawadi und Max Pirkner

Eitzinger Lorenz am 17. 09.
von Sonja und Gerald Eitzinger

TRAUUNGEN

De Cillia Sibylle und De Cillia-Gugl Ingo
am 24. 07.

Schider Andrea und Anton
am 29. 05.

Zink Korinna und Stockklauser Herbert
am 22. 05.

Lohfeyer Monika und Hinterholzer Erich
am 10. 12.

TODESFÄLLE

Hohenwarter Josef, Unterweißbach 25b
am 26. 02.

Unterweißbacher Peter, zuletzt wohnhaft im
Seniorenheim Saalfelden am 6. 06.

Sarközi Wolfgang, Oberweißbach 31
am 29. 07.

Glückwünsche Seniorenheime 2010

Seinen 65. Geburtstag feierte
Altbgm. Fröschl Egon am 19. 04. im
Seniorenheim Saalfelden

Ihren 85. Geburtstag feierten
Theresia Unterweißbacher am 24. 06. im
Seniorenheim Saalfelden

Rosa Schider am 14. 08. im
Seniorenheim Lofer

Ihren 90. Geburtstag feierten
Stefanie Eitzinger am 13. 04. im
Seniorenheim Lofer

Georg Hohenwarter am 29. 02. im
Seniorenheim Lofer

Ehrung Tourismus

Die Auszeichnungen für Verdienste um den Salzburger Tourismus wurden am 23. November 2010 in der Salzburger Residenz verliehen. LH-Stv. Wilfried Haslauer zeichnete dabei Sepp Hohenwarter vom Gasthaus Hirschbichl mit dem Silbernen Ehrenzeichen aus, herzliche Gratulation!



Foto: Franz Neumayr, Landespressebüro

Zahlung Gemeindeabgaben

Ein Abbuchungsauftrag für die Zahlung der Gemeindeabgaben spart Zeit und Geld, da die Zahlscheingebühr entfällt und die Einzahlungsfristen nicht übersehen werden können. Die Zustellung der Vorschreibung erfolgt in gewohnter Form, der Abbuchungsauftrag ist bei der jeweiligen Bank zu beantragen.

Ehrung für Andrea und Hans Snabel

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Weißbach wurde Andrea und Hans Snabel für ihre Verdienste um die Gemeinde Weißbach vor allem im Bereich Fotografie und Filme gedankt.



Information Sportverein

Am Samstag, 5. Februar, 2011, findet um 19.00 Uhr das Prä-Eisschießen gegen St. Martin auf der Eisbahn St. Martin statt.

Eisstockturnier der Weißbacher Vereine am Samstag, 12. Februar ab 13.00 Uhr am Klammvorplatz.

Heizscheck 2010/2011

Auch für die Heizperiode 2010/2011 wird das Land Salzburg mit dem Heizscheck die finanziellen Mehrbelastungen der kalten Jahreszeit für SalzburgerInnen mit niedrigem Einkommen ausgleichen. Die Unterstützung beträgt

€ 150,-

pro Haushalt, egal mit welchem Energieträger beheizt wird.

Voraussetzungen für die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses sind der Nachweis der Heizkosten (Heizkostenrechnung oder Brennstoffrechnung) und der Nachweis, dass das Monatseinkommen je Haushalt die festgelegten Einkommensrichtsätze nicht überschreitet!

Mit Hilfe des Antrages können Sie rasch und unbürokratisch die Auszahlung des Zuschusses beim Gemeindeamt ab sofort bis 31.7.2011 beantragen.

Der Antrag liegt beim Gemeindeamt auf und ist ebenfalls unter www.salzburg.gv.at/soziales abrufbar.

Die Einkommensrichtsätze/Monat

Alleinlebende	€ 800,-
Ehepaare und Lebensgemeinschaften	€ 1.200,-
Jedes Kind im Haushalt	€ 200,-
Jede weitere erwachsene Person	€ 400,-

Neu in den Richtlinien ist ab diesem Winter eine Härteklause: Die Einkommensrichtlinien können pro im Haushalt lebender Person um Euro 10,- überschritten werden.

Angebot Zertifikatslehrgang FreiwilligenkoordinatorIn

Von März bis November 2011 findet über das Salzburger Bildungswerk bereits der dritte Zertifikatslehrgang unter dem Motto „Freiwilligenarbeit braucht Qualifizierung“ statt. Der Lehrgang ist in einzelne Module aufgeteilt (immer an einem Samstag im Monat), die Themen reichen von

Grundlagen, Planung und Organisation über Projektmanagement, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit bis zu Versicherung und Vereinsrecht.

Ziel dieses Angebotes ist die Vermittlung von speziellen Kenntnissen für eine kompetente und zukunftsorientierte Unterstützung, Motivation und Erhaltung der Freiwilligen bei ihrer Arbeit.

Das Angebot richtet sich an alle ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen, die mit der Begleitung und Koordination von Freiwilligen betraut sind oder sich dafür qualifizieren wollen.

Der Ausbildungslehrgang bietet nicht nur eine inhaltliche Kompetenzerweiterung der TeilnehmerInnen, sondern auch eine Plattform zum Einbringen und Austauschen von Erfahrungen und Vernetzung untereinander.

Weitere Informationen sind am Gemeindeamt erhältlich, es können bei Interesse auch nur einzelne Module des Lehrganges besucht werden.

Postbusfahrpläne

Der neue Fahrplan der Postbusse ist seit 13. 12. 2010 in Kraft, aktuelle Fahrpläne sind im Gemeindeamt/Naturparkzentrum erhältlich.

Neuer Kneipp Aktiv-Club Saalachtal

Kneipp – eine moderne Option!

Gründung des Kneipp Aktiv Clubs Saalachtal

Bewusstes Leben wird mit Initiativen wie dem Kräuterdorf St. Martin, der TEH für traditionelle europäische Heilkunde oder dem Naturpark Weißbach im Salzburger Saalachtal von Unken bis Weißbach seit Jahren groß geschrieben. Jüngstes Kind in dieser erfolgreichen Geschichte für eine nachhaltige Entwicklung ist die Gründung des Kneipp Aktiv Clubs Saalachtal am 18. November 2010 in St. Martin bei Lofer. Mit Unterstützung der Gemeinden Lofer, St. Martin, Unken und Weißbach haben sich gesundheitsbewusste Frauen und Männer zu diesem Verein zusammengeschlossen. Neue Mitglieder sind natürlich jederzeit herzlich willkommen und auch bereits bestehende Mitglieder in anderen Kneippvereinen können in den neuen Kneippverein Saalachtal wechseln! Sie bekommen mit ihrem Mitgliedsbeitrag von € 25,- (pro weiteres

Familienmitglied + € 10,-) zehn Mal im Jahr die Kneippzeitschrift sowie günstigere Tarife zu diversen Veranstaltungen.

Für Rückfragen stehen die Gemeinden Unken, Lofer, St. Martin und Weißbach bzw. die Vorsitzende Elisabeth Schmiderer telefonisch unter 0676 540 36 31 jederzeit gerne zur Verfügung.

Das neue Vereinsjahr 2011 hat bereits begonnen. Gesundheit, Bewegung und Wohlbefinden sind unsere Schwerpunkte und wir hoffen sehr, dass Dich die eine oder andere unserer Aktivität zum Mitmachen anregt. Wie immer kannst Du gerne Freunde und Verwandte zu unseren Veranstaltungen mitbringen. Jeder ist herzlich willkommen!

Bereits fixierte Termine für 2011:

VOLLMOND KNEIPPEN: an jedem Vollmond ab 19. Jänner um 20.00 Uhr – im Winter Treffpunkt Gasthof Hochmoos, St. Martin

ÄTHERISCHE ÖLE – hilfreiche Seele der Pflanzen: Dienstag, 10. Mai



Saalachtal

Die neue Broschüre für den **Salzburger Familienpass** ist ab Ende Jänner am Gemeindeamt erhältlich, die Termine für die günstigen **Familienschitage** sind unter www.familie-salzburg.at abrufbar.

Information Jungschar

Liebe Weißbacher und Weißbacherinnen!

Die Klubkids hatten voriges Jahr erstmals einen „Dominoday“. Die Kinder bewiesen dabei Freude, Teamfähigkeit und Geschicklichkeit.

In der Jungscharstunde zeigten die Kinder Schauspieltalent. Es wurde fleißig für das Krippenspiel geprobt, da die Kinder drei Aufführungen hatten - am 23. 12. in Unken „Hotel Post“ und am 24. 12. in der Kindermette. Am 16. 12. 2010 war die erste Aufführung, bei der anschließend im Klammstüberl bei Speis und Trank das Jahr 2010 einen netten Ausklang fand. Vielen Dank für euren Ehrgeiz!



Auf aktive, kreative und lustige Stunden am Donnerstag von 16 – 18 Uhr freuen sich **Silvia und Billy!**

Weihnachtsgewinnspiel 2010

55 Personen haben beim Weihnachtsgewinnspiel 2010 teilgenommen:

Herzliche Gratulation an folgende Gewinner:

Andreas Huber	Eva Schider
Hans Hirschbichler	Hannes Hinterseer
Fritz Hohenwarter	Michael Möschl
Aloisia Hohenwarter, OW 2	Albert Haitzmann, F 5
Lisa Hirschbichler	Michael Hohenwarter
Bernhard Haitzmann, F 7	Anna Hinterseer
Hans Schider	Alois Weißbacher
Maria Hohenwarter, F1	

Einen herzlichen Dank an die Spender der Preise: **Loferer Almbahnen, Leoganger Bergbahnen, Klammstüberl, Gasthof Lohfeyer, Gasthof Seisenbergklamm, Spar-Markt Hohenwarter und Stiegl Bier.**

Auszug aus dem Voranschlag 2011

Gruppe	Ansatzbezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allg.Verwaltung	€ 22.200	€ 214.300
	Vertretungskörper	€ 7.400	€ 79.000
	Gemeindeamt	€ 1.000	€ 95.700
	Hauptverwaltung	€ 13.600	€ 26.400
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 2.200	€ 42.700
	Freiwillige Feuerwehr, Sonderpolizei, Landesverteidigung	€ 2.200	€ 41.700
2	Unterricht, Erziehung und Sport	€ 59.000	€ 153.900
	Volksschule mit Ökostrom	€ 26.900	€ 75.600
	Sonderschule, Poly. t. Lehrgang und Berufsschule	€ -	€ 1.500
	Kindergarten	€ 30.900	€ 53.200
	Sport-, und außerschulische Leibeserziehung	€ -	€ 900
	Bücherei und Erwachsenenbildung	€ 1.200	€ 2.400
3	Kunst, Kultur und Kultus	€ -	€ 27.800
	Anteil Musikum (Musikschule Salzburg) und TMK	€ -	€ 21.100
	Ortsbildpflege	€ -	€ 6.700
4	Sozial Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ -	€ 85.400
	Sozialhilfe, Behindertenhilfe, Pflegegeld u.Jugendw.	€ -	€ 60.000
	Abgang Seniorenwohnheim Lofer, Freie Wohlfahrt	€ -	€ 13.000
	Wohnbauförderung	€ -	€ 1.500
5	Gesundheitswesen und Umwelt	€ 400	€ 51.300
	Gesundheitssprengel Lofer	€ -	€ 1.800
	Naturpark Weißbach - Anteil Gemeinde	€ -	€ 25.800
	Anteil an Betriebsabgang Landeskrankenanstalten	€ -	€ 19.600
6	Straßen und Verkehrseinrichtungen	€ 9.200	€ 84.100
	Gemeindestraßen und -brücken	€ 9.200	€ 73.500
	Wildbachverb. Betreuungsdienst und Baukostenant.	€ -	€ 700
	Tarifverbund	€ -	€ 3.600
7	Wirtschaftsförderung	€ 8.000	€ 57.400
	Anteil - Neutrassierung Güterweg Pürzlbach	€ -	€ 30.000
	Landwirtschaftsförderung	€ -	€ 2.100
	Fremdenverkehr und Wirtschaft	€ 8.000	€ 25.300
8	Dienstleistungen	€ 384.000	€ 371.100
	Müllabfuhr	€ 15.800	€ 15.200
	Schneeräumung	€ 600	€ 9.300
	Straßenbeleuchtung	€ -	€ 2.600
	Friedhofsverwaltung, Anteil Urnengräber	€ 2.000	€ 5.600
	Seisenbergklamm und Klammhaus	€ 130.800	€ 103.600
	Ortswasserleitung	€ 33.400	€ 33.400
	Ortskanal	€ 201.400	€ 201.400
9	Finanzwirtschaft mit Abwicklung der Vorjahre	€ 663.000	€ 60.000
	Kassenwesen	€ -	€ 4.500
	Grundsteuer A und B	€ 27.700	€ -
	Kommunalabgabe	€ 61.000	€ -
	Ortstaxe	€ 16.700	€ -
	Ertragsanteile / Landesumlage	€ 324.900	€ 18.600
Summen des Ordentlichen Haushaltes		€ 1.148.000	€ 1.148.000

AO	Außerordentlicher Haushalt	€	€
1	Fortführung Projekt: Heimatbuch Weißbach - Zeitzugendokument	€ 15.000	€ 15.000
2	Anteil - Neubau Seniorenwohnheim Lofer	€ 180.000	€ 180.000
3	Erweiterung Bauhof mit Müllsammelplatz	€ 200.000	€ 200.000
4	Planung - Hochwasserschutzmaßnahmen Saalach	€ 6.000	€ 6.000
5	Anteil - Sanierung Güterwege (Pürzlbach)	€ 30.000	€ 30.000
6	Beleuchtung - Rückweg Seisenbergklamm	€ 5.000	€ 5.000

Die Summen des außerordentlichen Haushalts setzen sich aus Anteil des ordentlichen Haushalts, Förderungen sowie Interessentenbeiträge zusammen!

Dieser Auszug aus dem Voranschlag für das Jahr 2011 ist ein Rahmen der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben. In der Gliederung der Gruppen von 0 bis 9 entspricht dies den Vorschriften der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung), welche für alle Gemeinden gelten.

Volksbegehren „RAUS aus EURATOM“

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 6. Dezember 2010 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „RAUS aus EURATOM“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2010, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, dem 28. Februar 2011,
bis (einschließlich) Montag, dem 7. März 2011,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (7. März 2011) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in **dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums **an folgender Adresse** (an folgenden Adressen) auf:

Gemeindeamt Weißbach bei Lofer, Unterweißbach 36, 5093 Weißbach bei Lofer

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 28. Februar 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Dienstag, 1. März 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 2. März 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 3. März 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag, 4. März 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag, 5. März 2011, von	09:00 bis 11:00 Uhr,
Sonntag, 6. März 2011, von	09:00 bis 11:00 Uhr,
Montag, 7. März 2011, von	08:00 bis 16:00 Uhr.

angeschlagen am: 04.01.2011

abgenommen am:

Der (Die Bürgermeister(in) Für den (die) Bürgermeister(in)


